

Kfz-Sachverständigen-Dienstleistung im Wandel - polizeiliche und/oder private Verkehrsunfallaufnahme?

1995, pp. 95 - 99 (#4)

Die Polizei ist bundesweit auf Weisung der Politik auf dem Rückzug von der Unfallstelle; dies vor dem Hintergrund der Kosteneinsparung im Polizeiapparat und der qualifizierten Abdeckung von Polizeiaufgaben höherer Priorität in der Kriminalitätsbekämpfung.

An Kfz-Sachverständige sind hierdurch neue Aufgaben gestellt, da die bisherige polizeiliche Datenerhebung an der Unfallstelle auch der zivilrechtlichen Unfallabwicklung diene.

In einem Pilotprojekt im Saarland wird von dem Verfasser die »Private Beweissicherung nach Verkehrsunfall« durch Kfz-Sachverständige getestet. Die ersten Ergebnisse wurden anlässlich des Verkehrsgerichtstages 1994 in Goslar der breiten Öffentlichkeit und den mit der zivilrechtlichen Abwicklung von Verkehrsunfällen befaßten Institutionen vorgestellt.

Während in Goslar insbesondere die Versicherer und die Gewerkschaft der Polizei mit Mehrheit im Arbeitskreis in den ausgesprochenen Empfehlungen dem Projekt »Private Beweissicherung« keine Chance gab, haben sich die Vorgaben der Politik an die Polizei kontinuierlich weiterentwickelt. Das Modell »Saarland« ist zwischenzeitlich auf der Landesinnenministerebene bundesweit in der Diskussion. Auch K-Versicherer, Rechtsanwälte und Gerichte nehmen zwischenzeitlich die Beweissicherungsprotokolle gerne in Anspruch.

Bereits jetzt kann festgestellt werden, daß die Sachverständigendienstleistung durch dieses neue Tätigkeitsgebiet erheblich attraktiver geworden ist, da über die normale Schadenkalkulation weitere für die Schadenregulierung interessante Informationen geliefert werden.

Die Sachverständigentätigkeit wird hierdurch eine neue Bedeutung bekommen.

Interessierte und qualifizierte Berufskollegen können sich unabhängig von Ihrem Status angestellt oder freiberuflich gerne an einem bundesweit flächendeckenden Netz beteiligen, das seitens der GFU momentan im Aufbau ist. Nähere Informationen hierzu können bei der GFU in Erfahrung gebracht werden.

□

Inhaltsverzeichnis

- [1 Zitat](#)
- [2 Inhaltsangabe](#)
- [3 Weitere Beiträge zum Thema im VuF](#)
- [4 Weitere Infos zum Thema](#)

Zitat

[Himbert, G.](#): Kfz-Sachverständigen-Dienstleistung im Wandel - polizeiliche und/oder private Verkehrsunfallaufnahme? Verkehrsunfall und Fahrzeugtechnik 33 (1995), pp. 95 - 99 (#4)

Inhaltsangabe

Weitere Beiträge zum Thema im VuF

Weitere Infos zum Thema